

[http://www.focus.de/panorama/welt/winter-flughaefen-gehen-die-enteisungsmittel-aus\\_aid\\_580194.html](http://www.focus.de/panorama/welt/winter-flughaefen-gehen-die-enteisungsmittel-aus_aid_580194.html)

Winter

## Flughäfen gehen die Enteisungsmittel aus

Donnerstag 09.12.2010, 13:56



Tief «Monika» bringt in der zweiten Dezemberwoche wieder ordentlich Schnee nach ganz Deutschland

dpa

**Die Chaoskombination aus Eis und Schnee setzt dem Flugverkehr in Europa zu. Tausende Passagiere saßen in der Nacht fest. In Deutschland könnte sich die Situation sogar zuspitzen: Die Versorgung mit Enteisungsmitteln wird knapp.**

Bei Clariant, einem der wenigen Hersteller der Spezialchemikalien, läuft die Produktion mittlerweile rund um die Uhr. «Es gibt derzeit

Engpässe», sagte Clariant-Sprecher Ulrich Nies am Donnerstag im hessischen Sulzbach. Ein Grund für die große Nachfrage sei der frühe und flächendeckende Wintereinbruch in Europa: «Jetzt brauchen alle zeitgleich Enteisungsmittel.»

Zudem gestalte sich angesichts der Lage auf den Autobahnen der Transport zu den Flughäfen schwierig. Hinzu komme, dass der Schnee, der derzeit falle, sehr nass sei. «Dafür braucht man rund ein Drittel mehr Flüssigkeit», sagte Nies. «Das macht alles extrem knapp.» In dieser Form habe er solche Schwierigkeiten noch nicht erlebt. Clariant stellt die Mittel in einem Werk in Burgkirchen in Bayern her.

Auf einigen deutschen Flughäfen fehlt inzwischen bereits Enteisungsmittel. Die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen nannte als Grund ebenfalls Lieferschwierigkeiten der wenigen spezialisierten Hersteller. Das Problem bestehe nicht nur in Deutschland, sondern europaweit. Die zweitgrößte deutsche Fluggesellschaft Air Berlin zeigte sich über die Lieferengpässe und die daraus resultierenden Ausfälle und Verspätungen verärgert.

### Jeder vierte Flug in Frankfurt fällt aus

Die heftigen Schneefälle setzten dem Luftverkehr in weiten Teilen Europas derweil weiter zu. Allein am Frankfurter Flughafen wurde am Donnerstag rund jeder vierte Flug gestrichen, wie die Betreibergesellschaft Fraport mitteilte. Damit würden etwa 340 von rund 1400 geplanten Starts und Landungen ausfallen.

---

Die Bahnen des Frankfurter Flughafens waren zwar nach einer Sperrung in der Nacht am Vormittag wieder verfügbar. Allerdings stauten sich in Frankfurt Flugzeuge, die wegen schlechten Wetters keine Genehmigung zur Landung auf anderen europäischen Flughäfen erhielten. Daher habe die Flugsicherung verfügt, bis auf weiteres auch keine Starts von europäischen Flughäfen Richtung Frankfurt mehr zu genehmigen. Der Langstreckenverkehr aus den USA oder Asien ist davon nicht betroffen.

Drucken

jba/dpa/AFP

© FOCUS Online 1996-2010

Foto: dpa

Alle Inhalte, insbesondere die Texte und Bilder von Agenturen, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur im Rahmen der gewöhnlichen Nutzung des Angebots vervielfältigt, verbreitet oder sonst genutzt werden.